

## P R E S S E M I T T E I L U N G

Hamburg, 17. April 2009

### SPD setzt sich durch:

## Bezirk Wandsbek wieder mit Online-Wegewart

Seit fast einem Jahr war er verschwunden, der Online-Wegewart für den Bezirk Wandsbek. Das Erfolgsprojekt über das Bürger Schäden an Straßen und Wegen direkt an das Bezirksamt melden können war im vergangenen Jahr eingestellt worden, angeblich aus technischen Gründen. Nach großem Druck der Wandsbeker SPD-Fraktion über mehrere Anfragen und Anträge zu diesem Thema hat das Bezirksamt nun endlich reagiert: Der Wegewart für den Bezirk ist nun auch wieder online erreichbar.

„Wir freuen uns, dass unsere Beharrlichkeit hier zum Ziel geführt hat und das Bezirksamt wieder zur alten Bürgerfreundlichkeit bei diesem Thema zurückgekehrt ist“, so Lars Kocherscheid, verkehrspolitischer Sprecher der Wandsbeker SPD-Fraktion. „Für uns war es nicht einsehbar, warum ein so erfolgreiches Projekt über lange Zeit einfach kaltgestellt wurde.“

Seit dem Sommer 2007 konnten Bürger auf der Homepage des Bezirksamtes mittels eines Online-Formulars unbürokratisch Schlaglöcher und andere Schäden an öffentlichen Wegen sowie beschädigtes und abhanden gekommenes Wegezubehör – insbesondere Verkehrszeichen – melden. Das Projekt erfreute sich zuletzt großer Beliebtheit, es gingen nach Auskunft des Bezirksamtes bis zu 300 Meldungen im Monat ein. Entsprechend hatte die Bezirksamtsleitung das Projekt als großen Erfolg dargestellt und von durchgängig positiven Erfahrungen gesprochen.

„Mit der Neugestaltung der Internetseiten des Bezirks auf Hamburg.de verschwand das Projekt klammheimlich. Nach einiger Zeit haben wir nachgefragt, was mit dem Projekt geschehen sei. Im August 2008 wurde uns von der Bezirksamtsleitung zugesichert, dass der Online-Wegewart „prioritär“ wieder eingearbeitet werden würde. Es brauchte aber noch mehrere weitere Anfragen und einen Antrag, der die Bezirksamtsleitung zum umgehenden Handeln aufforderte, bis endlich etwas passiert ist“, so Kocherscheid weiter.

Seit wenigen Tagen ist das Projekt nun wieder im Internet verfügbar. Unter [www.wandsbek.hamburg.de](http://www.wandsbek.hamburg.de) ist der Online-Wegewart rund um die Uhr im Bereich „Wohnen, Bauen & Verkehr“ erreichbar. Eingehende Meldungen werden täglich ausgewertet und direkt an die zuständigen Bereiche weitergeleitet.

„Es ist für uns nicht nachvollziehbar, dass ein so gut laufendes, bürgerfreundliches Projekt von Seiten des Bezirksamtes so lange blockiert wurde. Man schreibt sich guten Service und Kundenfreundlichkeit auf die Fahnen und vergisst das dann für fast ein Jahr offenbar“, bilanziert Kocherscheid. „Wir hoffen, dass das Projekt nun dauerhaft aktiv bleibt und dem Bürger so unabhängig von telefonischen oder persönlichen Erreichbarkeiten die Möglichkeit gegeben wird, seine Anliegen unkompliziert und direkt an die richtige Stelle zu melden.“